

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Harper Lee: "To Kill a Mockingbird"*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Harper Lee: „To Kill a Mockingbird“ (S II)

Reife 15	Vorlauf	Material	LEX	Kontext	Mediathek
----------	---------	----------	-----	---------	-----------

**Harper Lee: „To Kill a Mockingbird“ – Schüleraktivierende Erarbeitung eines Klassikers (S II)**  
Dr. Elena Tappert-Schneemann, Oberstufen

**II/B2**

**Klassenziele:** 1.1/12 (GG): 12/13 (GG)  
**Dauer:** ca. 12 Unterrichtsstunden (1 LEX)  
**Bereich:** Literatur (auch thematisch, Landeskunde USA, Themen: „Konfliktfälle in den USA“, „Diskriminierung“, „Zivilisierte“, „Civilized“)  
**Kompetenzen:** 1. Lesekompetenz: Lesen und Verstehen eines längeren literarischen Textes; 2. Sprachmittlungskompetenz: Kern- und detaillierte Präzisierung und Darstellen thematischer Bezüge; 3. Interkulturelle Kompetenz: Verstehen und Analysieren von Film- und Literaturtexten

©/FAKON English August 2018

## Harper Lee: „To Kill a Mockingbird“ – Schüleraktivierende Erarbeitung eines Klassikers (S II)

Dr. Diana Tappen-Scheuermann, Oberursel

II/B2



Klatsch und Tratsch, Diskriminierung und Zivilcourage, Erwachsenwerden und Kindsein – die Inhalte des Romanklassikers „To Kill a Mockingbird“ sind zeitlos.

Ihre Schüler finden in der Unterrichtsreihe viele Anknüpfungspunkte zu aktuellen Themen wie zum Beispiel den Rassenkonflikten in den USA. Der amerikanische Süden der 1930er Jahre bietet dazu einen faszinierenden kulturgeschichtlichen Hintergrund und Kontrast. Neben analytisch-interpretatorischen Aufgaben setzen sich Ihre Lernenden auf kreative Weise mit der Soziostruktur des Handlungsortes auseinander und untersuchen und präsentieren wichtige Aspekte des Romans auf einem „Markt der Möglichkeiten“.

**Klassenstufe:** 11/12 (G8); 12/13 (G9)

**Dauer:** ca. 12 Unterrichtsstunden (+ LEK)

**Bereich:** Literatur (*social drama*), Landeskunde USA, Themen: „Rassenkonflikte in den USA“, „Diskriminierung“, „Zivilcourage“, „Growing up“, „The American South“

**Kompetenzen:** 1. Lesekompetenz: Lesen und Verstehen eines längeren literarischen Textes; 2. Kommunikative Kompetenz: klares und detailliertes Präsentieren und Darstellen themenbezogener Sachverhalte; 3. Hör-Seh-Verstehen: Verstehen und Analysieren von Film- und Liedausschnitten

## Sachanalyse: „To Kill a Mockingbird“

### Zur Autorin und ihrem Werk

**Harper Lee** veröffentlichte nur einen einzigen Roman und gelangte damit zu Welt-ruhm. Sie wurde 1926 in Monroeville im US-Bundesstaat Alabama geboren. Nach ihrem Highschoolabschluss begann sie ein Jurastudium, das sie aber abbrach, um sich ihrer Leidenschaft für die Literatur zu widmen. 1957 legte Lee ein Manuskript mit Kurzgeschichten vor, das nicht veröffentlicht wurde. In dem Manuskript sind bereits einige Figuren aus ihrem späteren Roman zu erkennen. **1960** gelang ihr mit der Publikation von „**To Kill a Mockingbird**“ ein **Welterfolg**. Im Jahr 1961 wurde sie mit dem **Pulitzer-Preis** ausgezeichnet. Überwältigt von der nationalen und internationalen Anerkennung, zog sich die Autorin aus der Öffentlichkeit zurück. Sie lebte bis zu ihrer Rückkehr nach Monroeville in New York, wo sie einige Artikel und Essays veröffentlichte. Inwiefern Lee die Veröffentlichung ihres zweiten Romans „*Go Set a Watchman*“ 2015 beeinflussen konnte, ist umstritten, da sie seit 2007 an den Folgen eines Schlaganfalls litt. „*Go Set a Watchman*“ spielt 20 Jahre nach der Handlung von „*To Kill a Mockingbird*“, war aber davor verfasst worden. Harper Lee verstarb 2015 in ihrem Heimatort.

### Zum Inhalt des Romans

Die Handlung des Romans schildert die Verhältnisse in der **Kleinstadt Maycomb** im US-Bundesstaat Alabama und erstreckt sich über den Zeitraum von **1933 bis 1935**. Protagonistin und Ich-Erzählerin ist die zu Beginn des Romans fünfjährige Jean Louise Finch, **Scout** genannt. Sie wächst als Halbwaise zusammen mit ihrem älteren **Bruder Jem** bei ihrem Vater, **Rechtsanwalt Atticus Finch**, auf. Bei der Erziehung der Kinder wird Atticus von der afroamerikanischen Haushälterin und Köchin **Calpurnia** unterstützt.

Der **erste Teil des Romans** handelt weitgehend von der **unbeschwerten Kindheit** der Geschwister Jem und Scout, die zusammen mit ihrem Freund **Dill** auf Entdeckungsreise gehen. Dabei entwickeln sie eine Faszination für das Nachbarhaus, in dem der mysteriöse Außenseiter **Boo Radley** wohnt, um den sich einige Kleinstadtgerüchte ranken.

Nachdem Atticus die Pflichtverteidigung für den Afroamerikaner **Tom Robinson** übernommen hat, werden Scout und Jem in der Schule gehänselt. Atticus möchte mit der nahezu aussichtslosen Verteidigung des Angeklagten, der eine Weiße vergewaltigt haben soll, seinen Kindern ein Beispiel sein, wie man in einer rassistischen Gesellschaft handeln sollte.

Im **zweiten Teil des Romans** geht es zum großen Teil um die **Entwicklung des Falles** und die Reaktion der Bürger Maycombs, die sich eines Nachts zu einem wütenden Mob zusammenschließen, um gegen Robinson vorzugehen. Scout schafft es, die Gruppe von ihrem Vorhaben abzubringen. Obwohl es Atticus gelingt, Toms Unschuld zu beweisen, wird dieser von den Geschworenen zum Tode verurteilt. Bei einem angeblichen Fluchtversuch wird Tom einige Tage nach dem Ende des Prozesses erschossen. Der Vater des vermeintlichen Vergewaltigungsopfers, **Bob Ewell**, fühlt sich durch Atticus Beweisführung vorgeführt und bedroht, zumal er der eigentlich Schuldige ist. Er sinnt auf Rache und überfällt Scout und Jem. Boo Radley erweist sich in dieser Situation als Retter der beiden Kinder und ersticht Bob. Nachdem er den bewusstlosen Jem nach Hause gebracht hat, erkennt Scout in Boo ihren Retter.

### *Autobiografische und historische Bezüge*

Scouts Welt lässt sich in vielen Aspekten auf Harper Lees Lebenswirklichkeit beziehen. Wie Atticus Finch ist Lees Vater Rechtsanwalt und Abgeordneter in der Alabama State Legislature. Der Autor **Truman Capote** („*In Cold Blood*“, „*Breakfast at Tiffany's*“), mit dem die Autorin aufwächst und mit dem sie eng befreundet bleibt, gilt als Inspiration für Dill. Jem soll Züge von Lees Bruder Edwin aufweisen.

Den historischen Hintergrund für „*To Kill a Mockingbird*“ bildet die **Große Depression** nach dem Börsenkrach von 1929. Zu der ökonomischen Notlage kamen für die Bauern im Süden schwierige klimatische Bedingungen hinzu, sodass die Agrarwirtschaft des Südens doppelt in Mitleidenschaft gezogen wurde. Die verarmten Bauern im Roman repräsentiert insbesondere der Bauer Cunningham; als weiteres wirtschaftliches Opfer der Depression ist die Familie Ewell anzusehen.

Des Weiteren spielt die Geschichte der **Rassenkonflikte** des Südens eine große Rolle. Die Gesellschaft des amerikanischen Südens ist in den 1930er Jahren geprägt von **Rassentrennung** und **Diskriminierung**, staatlich festgelegt durch die Jim-Crow-Gesetze. Als Vorbild für den Prozess um Tom Robinson dient Lee der **Scottsboro-Prozess**, bei dem neun Schwarze der Vergewaltigung an zwei weißen Frauen angeklagt und zum Teil zum Tode verurteilt werden. Die Beweis- und Prozessführung in diesem Fall gilt schon 1931 als umstritten.

### *Zu den zentralen Themen des Romans*

Vor dem kulturgeschichtlichen Hintergrund des **American South** wird der Prozess des **Erwachsenwerdens** von Scout erzählt, sodass als klassischer Bildungsroman gelesen werden kann. Darüber hinaus gilt er als paradigmatischer **Anti-Rassismus-Roman**, der die Alltagsdiskriminierung von Afroamerikanern bis hin zu Justizfehlern, den Rassismus und die Diskriminierung in den USA der 1930er kritisch beleuchtet. Anknüpfend an die Kritik an einer rassistisch geprägten Gesellschaft stellt der Roman die Frage nach **Zivilcourage** und der Reflexion des eigenen Handelns. Exemplarisch wird dies am Beispiel von Scouts Handeln gezeigt, das die Gruppendynamik des Mobs durchbricht.

**Textausgabe:** Es wird folgende Ausgabe empfohlen: Lee, Harper. Ernst Klett Sprachen. ISBN 978-3-12-578860-2. Ungekürzter englischer Originaltext mit Vokabelbeilage, Stuttgart 2009.

### *Zur Verfilmung*

Die Verfilmung des Romans von Regisseur **Robert Mulligan** aus dem Jahr 1962 war sehr erfolgreich und gewann **drei Oscars**. **Gregory Peck**, der Atticus Finch spielt, wurde als bester Hauptdarsteller ausgezeichnet. Scout wird von Mary Badham und Jem von Phillip Alford gespielt.

**Film** (deutsche Filmausgabe mit Originalversion und Untertiteln): *Wer die Nachtigall stört* (USA 1962), Regie: Robert Mulligan. Erhältlich z. B. über [www.amazon.de](http://www.amazon.de) für ca. 6,60 €.

## Didaktisch-methodisches Konzept

### Zur Lerngruppe

Die Reihe eignet sich aufgrund ihrer sprachlichen und inhaltlichen Anforderungen insbesondere für einen Einsatz in **Leistungskursen** und **leistungsstarken Grundkursen**.

### Zum Leseprozess

Die erste Unterrichtsstunde dient der Einstimmung auf den historischen Kontext und die gesellschaftlichen Gegebenheiten im amerikanischen Süden. Sie bietet den Schülerinnen und Schülern<sup>1</sup> eine erste Orientierung während der sich anschließenden Romanlektüre zu Hause. Die Lektüre erfolgt im Idealfall über ein verlängertes Wochenende oder die Ferien. Ihr Textverständnis überprüfen die Lernenden durch die **comprehension tasks (M 2)**.

1 Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im weiteren Verlauf nur noch „Schüler“ verwendet.

### Zu den Methoden

Der Unterrichtsreihe liegen verschiedene handlungsorientierte Methoden zugrunde, sodass konsequent der Austausch der Schüler in der Zielsprache gefördert wird. Ein **Kugellager** (M 3) dient der Förderung des themengeleiteten Dialogs. In **Rollenspielen** (M 4 und M 8) werden die Figuren des Romans interpretiert. Auf einem **market place** (M 5) präsentieren die Schüler vor Kleingruppen jeweils ein wichtiges Thema des Romans. Anhand von **Kurzpräsentationen** (M 12) verschaffen sie sich einen Überblick über die historische und die aktuelle Situation der Afro-Amerikaner in den USA und durch **Standbilder** (M 15) zeigen die Lernenden Scouts Entwicklung.

### Zum Einsatz des Films

Während dieser Einheit werden **drei Szenen** aus der Verfilmung von 1962 gezeigt. Alternativ kann an diesen Stellen aber auch immer mit dem Roman gearbeitet werden.

**Scouts Charakter** zu Beginn des Romans wird anhand eines Filmausschnitts untersucht (5. Stunde, DVD Min. 00:35:00–00:38:52). Durch die Szene wird den Schülern Scouts Veränderung während des Romans deutlich.

Die **Mob-Szene** (6. Stunde, DVD Min. 00:59:00–01:04:17) ruft den Lernenden die Szene, in der es Scout gelingt, den Mob aufzulösen, in Erinnerung und erleichtert die anschließende Analyse. (fakultativ)

Die **Gerichtsverhandlung** wird anhand des Films analysiert (Stunde 7, DVD Min. 01:14:00–01:37:27). Für die Schüler wird so die Bedeutung von Atticus' Rede leichter nachvollziehbar.

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Harper Lee: "To Kill a Mockingbird"*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Reihe	Vorlauf	Material	LEX	Kontext	Medien/uk
15					

**Harper Lee: „To Kill a Mockingbird“** – Schüleraktivierende Erarbeitung eines Klassikers (S II)

Dr. Elena Tappert-Schneemann, Oberstufen

**Abstrakt**



**Klassenziele:** 11/12 (G8): 12/13 (G9)

**Dauer:** ca. 12 Unterrichtsstunden (1 LEX)

**Bereich:** Literatur (auch thematisch, Landeskunde USA, Themen: „Konfliktfälle in den USA“, „Diskriminierung“, „Zivilisierte“, „Civilized“)

**Kompetenzen:** 1. Lesekompetenz: Lesen und Verstehen eines längeren literarischen Textes; 2. Kommunikative Kompetenz: Sprechen und Darstellen thematischer, Sachverhalte; 3. Medienkompetenz: Verstehen und Analysieren von Film- und Literaturtexten

©/FAKON English August 2018